

Oktoberfest

Das haben Sie bestimmt gelesen: Da wurde nach 31 Jahren eine vermisste und für tot erklärte Frau zufällig wiedergefunden. Sie hatte damals als Studentin den Kontakt zu ihrer Familie abgebrochen und war spurlos verschwunden. Jemand wurde verdächtigt, sie ermordet zu haben, und als er den Mord gestand, wurde trotz aller Zweifel die Suche irgendwann eingestellt und die Frau für tot erklärt. Sie hatte sich eine neue Existenz aufgebaut und lebte unter anderen Namen in einer anderen Stadt. Per Zufall fand die Polizei das nun heraus. Die Familie der Frau sucht Kontakt und möchte sich gern mit der für tot gehaltenen Frau treffen, aber sie möchte nicht. Die Familie hat die Polizei gebeten, der Vermissten einen Brief zu geben. Aber die für tot Erklärte möchte am liebsten für ihre Familie tot bleiben.

Manche Menschen erklären auch Gott für tot. Aber er ist noch da. Er sucht den Kontakt zu uns und hat die lange Suche noch nicht aufgegeben. Er schreibt einen Brief, einen Liebesbrief, die Bibel, wo er uns einlädt: Komm zurück! Komm zurück nach Hause! Egal, was du getan hast oder nicht getan hast: Du darfst heimkehren! Und wenn dann einer zu Gott umkehrt, dann gibt es ein großes Fest, ein riesen Oktoberfest, auf dem dann ohne Ende gefeiert wird – und ganz ohne Reue. Jeder ist eingeladen. Schön dumm, wer bei dem Fest nicht dabei ist!

Pastor Frank Wesemann